



Magazin

01|2022

Sömmerdaer Energieversorgung GmbH

www.sev.de



Aus allen Fugen — Warum die Energiepreise steigen SEITE 4/5

Energiespartipps — So senken Sie Ihren Stromverbrauch SEITE 8

(|) SÖMSTROM

() SÖMGAS

(|||) SÖMWÄRME

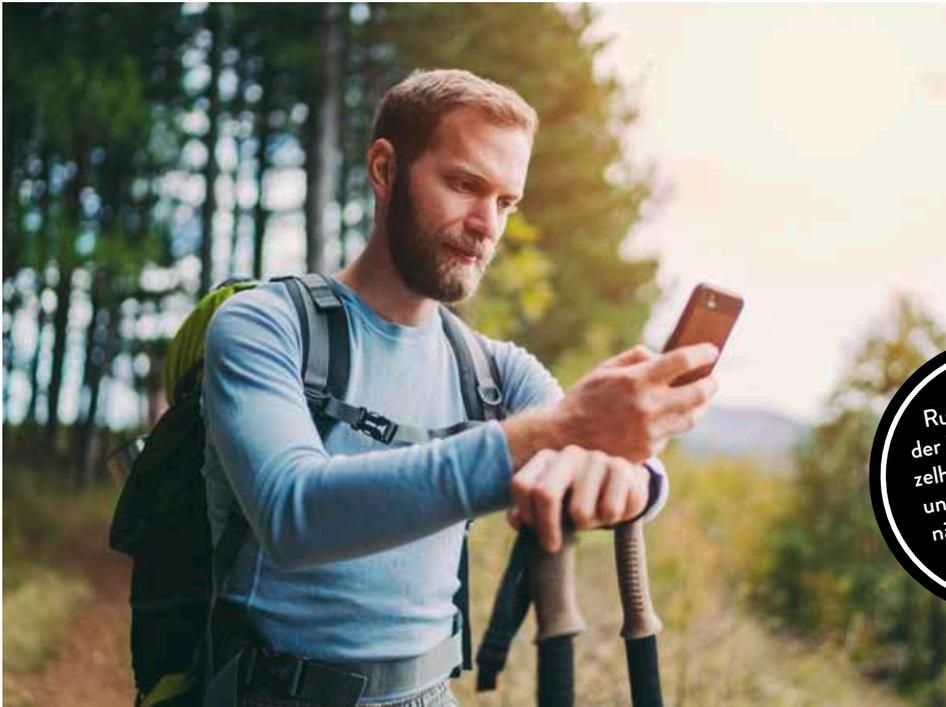


Foto: iStock.com – martin-dm

Wander-Apps: Nie mehr verlaufen

EINMAL FALSCH ABGEBOGEN und das Rätselraten beginnt: Wo sind wir eigentlich? Wer auf dem Smartphone die passende Wander-App öffnet, findet dank GPS-Signal sofort den eigenen Standort. Stiftung Warentest hat die fünf beliebtesten Wander-Apps ausprobiert. Alle lassen sich auch in der Gratisversion nutzen, manche bieten dann aber keine Navigation. Die Vollversionen kosten bis zu 60 Euro pro Jahr. Ergebnis: Komoot und Outdooractive navigieren am besten, Alltrails und Bergfex bieten detailliertere Karten. Da in manchen Gegenden kein Mobilfunknetz verfügbar ist, raten die Tester, die Karten vorher abzuspeichern und auf der Tour offline zu verwenden. Wer alle anderen Apps ausschaltet, das Display dimmt und die Sprachnavigation nutzt, schont den Akku. Auf langen Touren empfiehlt sich eine Powerbank zum Laden unterwegs. Wandern mit Google Maps funktioniert übrigens nicht: Die App zeigt keine Wanderwege.

Flaneure kaufen mehr

WENN PARKPLÄTZE WEGFALLEN, befürchten Einzelhändler in der Innenstadt meist Umsatzrückgänge. Eine Umfrage des Potsdamer Instituts für transformative Nachhaltigkeitsforschung zeigt am Beispiel zweier Einkaufsstraßen in Berlin, dass die

Händler das Mobilitätsverhalten ihrer Kunden falsch einschätzen. 93 Prozent erreichten die Geschäfte zu Fuß, per Rad oder mit dem öffentlichen Nahverkehr. Sie waren für 91 Prozent des Umsatzes verantwortlich.

Nur sieben Prozent kamen mit dem Auto und ließen neun Prozent des Geldes in den lokalen Geschäften.

AUS FÜR HALOGENLAMPEN

Bestimmte Niedervolthalogen-Spots, Halogen-Stublampen und T2-Leuchtstoffröhren dürfen seit Anfang September 2021 in der Europäischen Union nicht mehr hergestellt werden. Lagerbestände können noch bis 2023 verkauft werden. Auf Verpackungen von Leuchtmitteln findet sich außerdem das EU-Energiesparlabel mit den neuen Energieeffizienzklassen A bis G. Die Klassen A+ und A++ wurden abgeschafft. Für Verbraucher empfiehlt sich der Umstieg auf energiesparende und langlebige LED.

Rund die Hälfte der Kunden von Einzelhändlern wohnen unter **1 km** von der nächsten Einkaufsstraße entfernt.



KLIMANEUTRALITÄT EINFACH ERKLÄRT

Der YouTuber Victor Riley schaut sich in diesem Video genauer an, was es bedeutet, wenn ein T-Shirt als „klimaneutral“ beworben wird und was das Wort eigentlich meint. QR-Code scannen oder Link nutzen:

mehr.fyi/klimaneutral

Foto: trumit GmbH

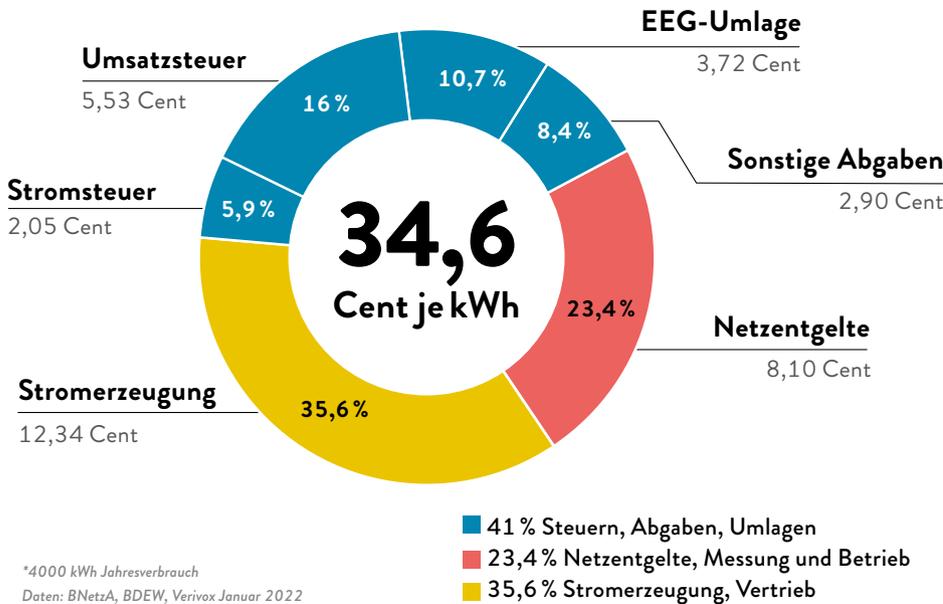


Rekord bei Elektroautos

DIE VERKEHRSWENDE KOMMT INS ROLLEN, deutsche Autokäufer entscheiden sich immer öfter für Pkw mit elektrischen Antrieben. Im Januar 2022 lag der Anteil von E-Autos und Hybride bei Neuzulassungen bei rund 40 Prozent. 11 Prozent der neu zugelassenen Pkw waren Elektroautos und 29 Prozent Hybride, davon 14 Prozent Plug-in-Hybride. Benzinantriebe kamen auf 37 Prozent, Diesel auf 22 Prozent. Im gesamten Jahr 2021 wurden rund 2 622 000 neue Pkw zugelassen, davon mehr als 1 110 000 mit elektrischen Antrieben. Bund und Hersteller fördern den Kauf von Elektroautos mit bis zu 9000 Euro. Das schont auch das Klima: Sämtliche neu zugelassene Fahrzeuge stießen nach Angaben des Kraftfahrt-Bundesamtes im Durchschnitt 119 Gramm Kohlendioxid (CO₂) je Kilometer aus, rund 15 Prozent weniger als vor einem Jahr.

STROMPREISZUSAMMENSETZUNG 2022

Durchschnittlicher Strompreis für Haushaltskunden in Deutschland*



Umlagen auf den Strompreis sinken

UMLAGEN, STEUERN UND ABGABEN werden 2022 einen deutlich kleineren Teil am Strompreis ausmachen. Den größten Anteil der Umlagen nimmt nach wie vor die EEG-Umlage ein: Sie sinkt im Vergleich zum Vorjahr deutlich von 6,5 auf 3,72 Cent pro Kilowattstunde. Die meisten sonstigen Umlagen wie etwa die Offshore-Netzumlage oder die Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz-Umlage steigen dagegen leicht an. Insgesamt aber sinkt die Umlagenlast um mehr als ein Drittel, gab die Arbeitsgemeinschaft für sparsame Energie- und Wasserverwendung bekannt. Steuern, Abgaben und Umlagen bleiben jedoch weiterhin ein wesentlicher Posten des Strompreises. Trotz der Entlastung bei den Umlagen bleiben die Strompreise auf hohem Niveau, da die Kosten für den Stromeinkauf gestiegen sind.

Den besten Baum finden

LOCH GRABEN, Gewächs rein, zuschaufeln und gießen: Einen Baum oder Busch zu pflanzen, ist recht einfach. Doch welche Sorte gedeiht im eigenen Garten am besten? Jede Pflanze hat bestimmte Ansprüche an den Standort und jeder Garten sein eigenes Mikroklima. Bei der Auswahl hilft die Internetplattform citree.de, die nach verschiedenen Suchkriterien fragt: Steht der Baum im Kleingarten, in einem locker bebauten Stadtgebiet oder einem dicht bebauten Viertel? Soll er viel Schatten spenden, Früchte tragen oder im Herbst seine Blätter bunt einfärben? Auch nach kind- oder altersgerechter Bepflanzung lässt sich suchen. Entstanden ist die Internetseite aus einem Forschungsprojekt von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Forstbotanik, forstlichen Systemanalyse und Psychologie der TU Dresden. **Mehr Infos: www.citree.de**



Energetisch sanierte Altbauten benötigen bis zu 75 Prozent weniger Energie als vorher.

Effiziente Altbauten

WENN DEUTSCHLAND BIS 2045 klimaneutral werden soll, spielen Gebäude eine wichtige Rolle. Sie verursachen rund ein Drittel aller CO²-Emissionen. Um die Klimaziele zu erreichen, müssen viele Hauseigentümer ihre Immobilie in den nächsten 20 Jahren energetisch fit machen. Die Investition zahlt sich langfristig aus: Wer ein unsaniertes Wohnhaus energetisch saniert, verringert dessen Energiebedarf um den Faktor drei bis vier. Heizung und Warmwasser verbrauchen in einem mehr als 20 Jahre alten, unsanierten Gebäude durchschnittlich rund 180 Kilowattstunden (kWh) pro Quadratmeter (m²) und Jahr. Energieeffiziente, vollsanierte Altbauten benötigen für Heizung und Warmwasser nur rund 45 kWh/m². Dies ist vergleichbar mit dem geförderten KfW-Effizienzhausstandard 55 für Neubauten.

IMPRESSUM

Sömmerdaer Energieversorgung GmbH,
 Umlandstraße 7
 99610 Sömmerda,
 Telefon: 03634 3711-10,
www.sev-soemmerda.de

Redaktion Lokalteil Sömmerda:
 Klaus-Dietrich Matuschek (Geschäftsführung), Martin Sallmon,
 Fotos: SEV, trurnit GmbH, Herausgeber: trurnit GmbH, Uferstraße 21,
 04105 Leipzig, Projektleitung:
 Marika Schulz, Druck: hofmann infocom GmbH



PREISEXPLOSION AM ENERGIEMARKT

Gegenwärtig erlebt die Energiebranche eine beispiellose Entwicklung. Die Preise für alle Energiearten haben sich im Jahresverlauf vervielfacht. Als Resultat stiegen die Endkundenpreise und Kunden von plötzlich insolventen Billig-Anbietern wurden widerrechtlich gekündigt.

Während Energie bisher für die meisten Menschen eine Selbstverständlichkeit war, erreichen uns gegenwärtig viele interessierte Anfragen bezüglich der Hintergründe.

Im Folgenden beantwortet unser Vertriebsleiter Uwe Kreitel Fragen zum Thema:

Warum sind die Energiepreise an den Börsen explosionsartig angestiegen?

Die Situation ist auf eine für Verbraucher und Lieferanten unglückliche Kombination aus einer innenpolitisch gewollten Erhöhung der Rohstoffpreise, internationaler Politik, dem Zusammentreffen mit der Corona-Krise und weiteren Faktoren zurückzuführen.

Das durch die weltweiten Impfbemühungen an den Rohstoffmärkten eingeläutete De-facto-Ende der Corona-Krise hat zu einer sprunghaften Erholung und Steigerung der Nachfrage geführt. In Deutschland sorgt die Abschaltung von Kernkraftwerken und eine vergleichsweise geringe Stromerzeugung aus Windenergie dafür, dass viel mehr Gas für die Stromerzeugung eingesetzt werden muss. Gleichzeitig liefert Europas wichtigster Erdgaslieferant Russland zwar alle vertraglich vereinbarten Erdgasmengen, in Summe jedoch deutlich weniger als im Vorjahr. Durch das simultane Eintreten und die Wechselwirkung dieser Faktoren erleben wir eine historische Preisexplosion an den Energiemärkten.

Wie errechnet sich der Endkundenpreis für die Energieversorgung?

Während man als Verbraucher beim Endpreis zur Übersichtlichkeit nur einen Arbeits- und Grundpreis sieht, setzen sich diese Preise aus einer Vielzahl von Komponenten zusammen:

- Vertriebs- und Energiekosten (Beschaffungskosten)
- Netzentgelte
- Messstellenbetrieb
- staatliche Steuern und Abgaben

Die **Netzentgelte** decken die Kosten für die Nutzung und Wartung der Infrastruktur. Die Entgelte für den **Messstellenbetrieb** ergeben sich aus den Kosten für die Geräte (Zähler),

deren Verwaltung und die Ablesung der Verbrauchswerte. Die Netzentgelte und der Messstellenbetrieb haben gesetzlich geregelte Preise und passen sich in der Höhe im Laufe der Jahre an die Lohnentwicklung oder neue technische Entwicklungen an.

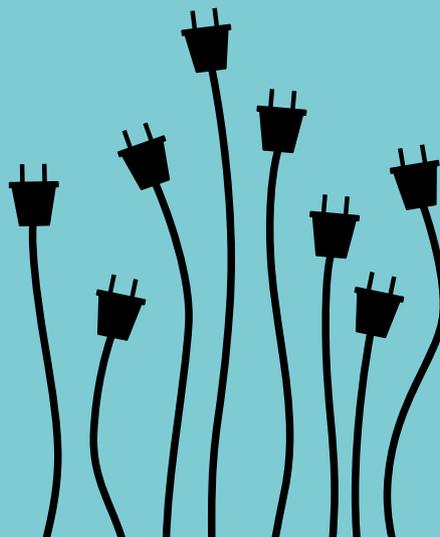
Die **Vertriebskosten** ergeben sich aus den Kosten der Energieversorger für die Abwicklung der Energielieferungen und orientieren sich ebenfalls an der allgemeinen Lohnentwicklung in Deutschland.

Die **Energie- bzw. Beschaffungskosten** bestimmen sich durch den aktuellen Energiepreis und sind gegenwärtig der Preistreiber. Anfang September 2021 hatten sich die Energiepreise im Vergleich zum Vorjahr zunächst verdoppelt, im Oktober 2021 kletterten die Preise auf das Fünffache und im Dezember 2021 auf das bis zu Achtfache. Da die SEV die Energie bereits in Teilmengen frühzeitig eingekauft hat, mussten die Preise für Bestandskunden der SEV zum 1. Januar 2022 nur vergleichsweise moderat erhöht werden. Die Steuern und Abgaben gelten meist für 1 Jahr und werden durch staatliche Regulierungen festgelegt. Aus diesem Grund erhält jeder Energieverbraucher jeweils zum 1. Januar eines Jahres eine Preisanpassung, unabhängig von den anderen Preisbestandteilen.

Um 18,4 %

stieg der durchschnittliche Verbraucherpreis für Strom zwischen Januar und September 2021 in Deutschland. Damit stiegen die Strompreise auf Jahressicht so stark wie noch nie.

(Quelle: BDEW)



Welche Auswirkung haben die gestiegenen Energiepreise auf den Endpreis?

Beispiel der Strompreise: 2021 lag der Anteil der Steuern und Abgaben an den Endpreisen bei ca. 50 Prozent, während der Netz- und Messstellenbetrieb ca. 32 Prozent und die Energiekosten ca. 18 Prozent der Gesamtkosten verursachten. 2022 machten für Bestandskunden der SEV die Energiekosten ca. 33 Prozent des Gesamtpreises aus, Steuern und Abgaben nur noch 38 Prozent und der Netz- und Messstellenbetrieb ca. 29 Prozent. Der Anteil der Vertriebskosten hat sich dabei nominell nicht verändert. Insgesamt bedeutete das eine Steigerung von ca. 18,5 Prozent für Bestandskunden nach Ablauf der Vertragslaufzeit.

Letztlich können Energieversorger nur einen geringfügigen Teil des Endpreises beeinflussen. Deutliche Preisvorteile erzielten Endverbraucher bisher nur, wenn Billig-Energieanbieter mit Angeboten lockten, die im ersten Vertragsjahr nicht kostendeckend sind. Das birgt für diese Anbieter jedoch ein höheres Insolvenzrisiko. Als Konsequenz haben viele Billig-Anbieter ihre Lieferverträge in den letzten Monaten widerrechtlich gekündigt und man musste sich als Kunde einen neuen Anbieter suchen. Neukunden bezahlten zum Anfang 2022 deutschlandweit ca. 80 bis 100 Prozent höhere Strompreise im Vergleich zu 2021.

Warum sind die Preise für Neukunden deutlich höher als die Bestandskundenpreise?

Die für die Energielieferung benötigten Rohstoffe werden entsprechend des geplanten Bedarfs langfristig im Voraus eingekauft. Davon profitieren Bestandskunden, die bei der SEV 2022 und teilweise 2023 noch Energie zum Preisniveau vor September 2021 beziehen. In der Planung ist ebenfalls eine bestimmte Menge Neukunden, die Energie zu diesem Preis beziehen können – solange der Vorrat reicht.

Durch die Pleitewelle von Discount-Anbietern und die damit einhergehenden widerrechtlichen



Kündigungen von Stromverbrauchern übertraf der Energiebedarf der Neukunden alle Erwartungen um ein Vielfaches. Folglich muss Energie zu den aktuellen Preisen eingekauft werden, welche je nach Medium Anfang März 2022 beim Fünf- bis Achtfachen des Vorjahresniveaus liegen.

Wie geht es weiter?

Die Preise haben sich im ersten Quartal 2022 bereits auf einem sehr hohen Niveau etabliert. Sofern sich diese nicht ändern, wird das gegenwärtige Neukundenpreisniveau zum Preisniveau aller Stromkunden in Deutschland. Grundsätzlich ist die Versorgungssicherheit bei Strom, Gas und Fernwärme sehr hoch. Eine weitere Einschränkung von Energielieferungen nach Europa kann jedoch noch zu weiteren Preissteigerungen führen.

Was kann ich als Verbraucher tun?

Da es sich bei der Energiepreisentwicklung um eine sowohl innenpolitisch gewollte als auch von internationaler Politik und Wirtschaftslage abhängige Entwicklung handelt, hat man als Bestandskunde bereits alles Mögliche getan, indem man einen langfristigen Vertrag abgeschlossen hat. Als Neukunde hingegen empfiehlt es sich, möglichst kurzfristige Verträge abzuschließen und evtl. von einer Besserung der Situation in der Zukunft zu profitieren. Insgesamt ist es empfehlenswert, deutlich bewusster und sparsamer mit der Energie umzugehen. ■

WUNDERMITTEL WASSER- STOFF

Wasserstoff gilt als **ENERGIETRÄGER DER ZUKUNFT**, um die Klimaziele zu erreichen. Das flüchtige Gas beheizt Häuser, treibt Flugzeuge, Schiffe oder Laster an und dient als Brennstoff in der Industrie. Doch klimaneutral erzeugter Wasserstoff ist noch rar. Wo sollte er am besten eingesetzt werden?



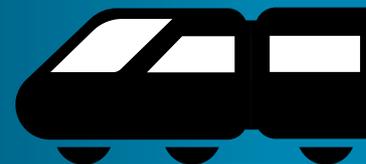
GEBÄUDE

Zum Heizen von Wohnhäusern gibt es effizientere Varianten als Wasserstoff (H_2), etwa Wärmepumpen, die mit Ökostrom betrieben werden. Allerdings eignen sie sich nicht für jedes Grundstück. Eigenheimbesitzer, die ihre bestehende Erdgasheizung weiterverwenden wollen, haben auch die Option, diese umzurüsten: Mit kleineren Anpassungsarbeiten kommen neuere Heizungen problemlos auch mit einem Erdgas-/Wasserstoffgemisch klar. Erdgas kann schon heute bis zu 20 Prozent Wasserstoff beigemischt werden. Handelt es sich um „grünen Wasserstoff“, sinkt der CO_2 -Ausstoß entsprechend.



AUTOS

BMW testete schon in den 1990er-Jahren Fahrzeuge, die dank modifizierter Motoren direkt Wasserstoff verbrennen konnten. Zudem konstruierten mehrere Hersteller Wasserstoffautos mit Brennstoffzelle. Letztlich scheiterten diese Entwicklungen an der fehlenden Kraftstoff-Infrastruktur. Derzeit herrscht in der Autobranche weitgehend Einigkeit, dass Batteriefahrzeuge aktuell der bessere Weg sind als Wasserstoff-Mobile, unter anderem wegen ihrer Energiebilanz. Wenn aber genügend umweltfreundlich erzeugter Wasserstoff verfügbar ist, könnten auch Wagen mit Brennstoffzelle wieder ins Spiel kommen.



Bis 2045 soll Deutschland klimaneutral werden – mithilfe von Wasserstoff. Das vielfältig einsetzbare Gas kann sich zum zentralen Baustein auf dem Weg in eine klimafreundliche Zukunft entwickeln – vorausgesetzt, der zur Produktion des Wasserstoffs verwendete Strom stammt aus erneuerbaren Energien. Die Bundesregierung setzt daher vor allem auf sogenannten grünen, also CO_2 -frei erzeugten Wasserstoff, um die Klimaziele zu erreichen.

Der Bedarf ist riesig: Bis 2030 sollen die Elektrolyse-Kapazitäten für grünen Wasserstoff im Vergleich zu heute bundesweit um das Hundertfache steigen. Noch aber wird der meiste Wasserstoff aus Erdgas erzeugt, einem fossilen Brennstoff, bei dessen Verarbeitung unter anderem CO_2 entsteht, das für einen großen Teil der Erderwärmung verantwortlich ist. Solange die Energiewende stockt, ist grüner Wasserstoff rar. Umso wichtiger ist es, ihn gezielt dort einzusetzen, wo er die effizienteste und kostengünstigste Option darstellt. Ein Überblick über die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten.

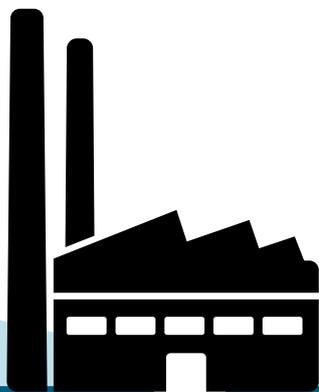
5

GIGAWATT

Auf diesen Wert soll die Erzeugung von grünem Wasserstoff bis Ende des Jahrzehnts bundesweit steigen. Das ist das Hundertfache der heutigen Kapazitäten.

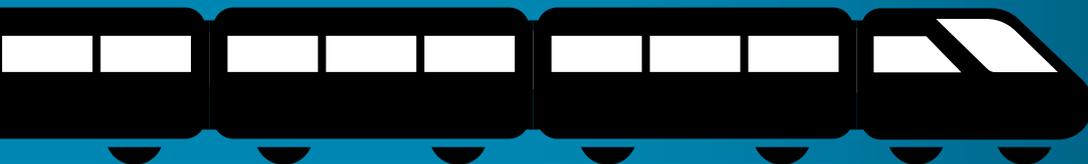
INDUSTRIE

Die chemische Industrie verbraucht bundesweit heute schon pro Jahr 12,5 Milliarden Kubikmeter Wasserstoff. Bis 2050 soll der Bedarf auf das Sechsfache steigen. Große Hoffnungen setzen auch Zement- und Stahlindustrie auf das leichte Gas, um die Produktion klimaneutral zu gestalten und auf Erdgas und Kohle zu verzichten. Rein technisch lassen sich die Aufgaben lösen. Um aber genügend klimaneutralen Wasserstoff zu erzeugen, sind hohe Investitionen in erneuerbare Energien nötig. Für den Transport des Wasserstoffs könnte das bestehende Gasnetz genutzt werden.



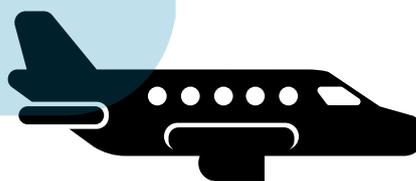
ZÜGE

Hätten Sie es gewusst? Nur rund 60 Prozent der deutschen Eisenbahnstrecken sind elektrifiziert. Auf dem Rest geht's mit Dieselloks voran. Das soll sich ändern. Von 2018 bis 2020 wurden zwischen Cuxhaven und Buxtehude zwei Regionalzüge mit Wasserstoffantrieb getestet. 2022 sollen sogar 14 Wasserstoffzüge auf der 100 Kilometer langen Strecke im Linienbetrieb fahren. In Hessen gehen dieses Jahr 27 Züge der gleichen Flotte in regulären Betrieb. Ihr Treibstoff kommt aus dem Industriepark Hoechst bei Frankfurt. Der Wasserstoff fällt dort als Abfall an.



FLUGZEUGE

Wasserstoff statt Kerosin – diesen Ansatz verfolgt zum Beispiel Airbus mit dem Konzept „Zero E“. Bis 2035 will der europäische Flugzeugbauer Maschinen mit unterschiedlichen Antriebskonzepten auf den Markt bringen. Wohl am weitesten sind Planungen für ein Turbopropmodell – ein Propellerflugzeug für bis zu 100 Passagiere. Nicht weniger als sechs Gondeln sollen unter den Tragflächen des Fliegers hängen: jeweils mit Elektromotor, Propeller, Brennstoffzelle, Wasserstofftank und Elektronik. Größere Wasserstoffmodelle will Airbus mit Mantelstrom-Düsentriebwerken ausstatten. Batterien kommen zum Speichern der Antriebsenergie von Flugzeugen derzeit nicht in Betracht – sie sind einfach zu schwer.



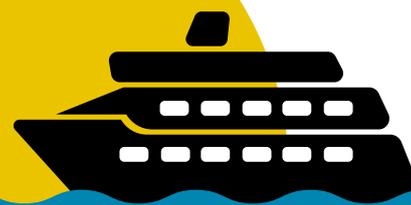
LKW UND BUSSE

Für Lkw und Busse könnten Brennstoffzellen eine nachhaltige Alternative zum Diesel sein. MAN schickt schon erste Versuchsmodelle mit Wasserstoff auf die Straße, die mit einer Tankfüllung rund 800 Kilometer weit kommen sollen. Die gesamte Logistik-Branche ist im Aufbruch: Mehr als 60 Unternehmen – Hersteller, Zulieferer, Speditionen und Energieversorger – arbeiten zusammen, um Wasserstofflösungen im Schwerlastverkehr anzuschließen. Bis 2030 sollen in Europa über 100 000 Wasserstoff-Lkw unterwegs sein und an 1500 Tankstellen umweltfreundlichen Treibstoff tanken.



SCHIFFE

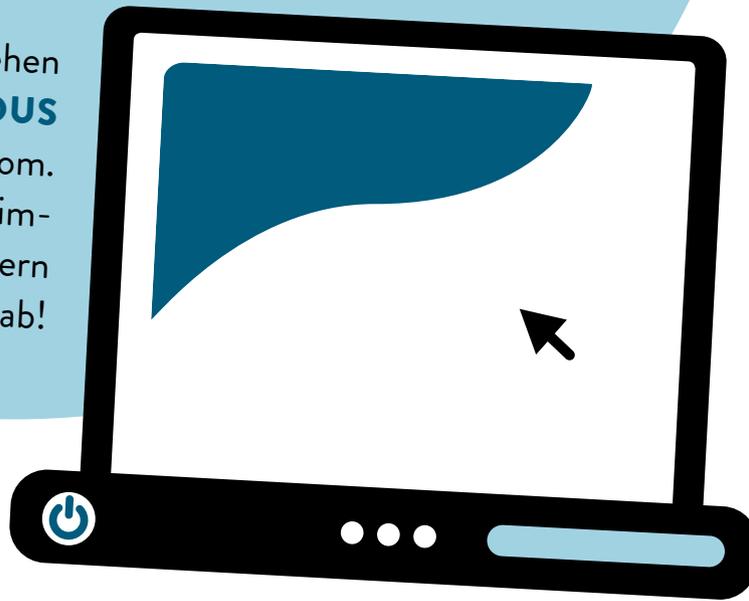
Auch auf hoher See und in der Binnenschifffahrt tut sich was: In Kürze wird auf der Seine bei Paris ein Frachtschiff mit Wasserstoffantrieb starten. Und 2027 soll zwischen Kopenhagen und Oslo eine wasserstoffbetriebene Fähre bis zu 1800 Passagiere, 380 Autos und 120 Lkw befördern: Die Europa Seaways wäre damit die weltweit größte, mit Wasserstoff betriebene Fähre. Sie soll ausschließlich mit grünem Wasserstoff bewegt werden und so rund 64 000 Tonnen CO₂ sparen.



Wie wird eigentlich aus Wasserstoff Strom erzeugt? Die Antwort gibt's unter:
www.energie-tipp.de/wasserstoff

STAND-BY ME!

Elektrogeräte ziehen im **STAND-BY-MODUS** unnötig viel Strom. So drehen Sie heimlichen Stromfressern den Saft ab!



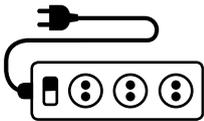
**BIS ZU
115
EURO
JÄHRLICH**

spart ein Dreipersonenhaushalt, der Elektrogeräte im Stand-by-Modus vom Netz nimmt.



STROMMESSGERÄT

Ein Strommesser gibt Aufschluss darüber, welches Gerät wie viel Strom verbraucht. Sie können ihn in vielen Energieberatungsstellen von Verbraucherzentralen kostenlos ausleihen.



ABSCHALTBARE STECKDOSENLEISTE

Wenn Sie den Stand-by-Betrieb abschalten möchten, müssen Sie die Stromzufuhr kappen. Eine Möglichkeit sind ferngesteuerte Zwischensteckdosen mit einem Sensor, der per Fernbedienung den Stromfluss deaktiviert oder aktiviert. Der Nachteil: Diese Steckdosen haben ebenfalls einen geringen Stand-by-Verbrauch. Noch energiesparender sind daher manuell abschaltbare Steckdosenleisten.

Leuchtendes Lämpchen, leises Summen, warmes Netzteil: klare Indizien dafür, dass Ihr Elektrogerät auch dann Strom verbraucht, wenn es gar nicht im Einsatz ist. Laut dem Portal co2online machen Leerlaufverluste im Stand-by-Modus in einem Dreipersonenhaushalt etwa acht Prozent der Stromrechnung aus. Vor allem betagtere Geräte kommen während des Nichtstuns auf einen hohen Stand-by-Verbrauch. Größter Stromfresser ist dabei mit 15 Watt die Stereoanlage, dicht gefolgt vom Fernseher (14 Watt), der Mini-HiFi-Anlage (11 Watt), Computer, Monitor und Drucker sowie DVB-T-Receiver (je 10 Watt). Mit den folgenden Strategien kommen Sie den Verschwendern auf die Schliche und schalten sie konsequent aus. ■

**360
KILOWATTSTUNDEN
STROM**

pro Jahr gehen laut co2online in einer dreiköpfigen Familie auf das Konto von Geräten im Stand-by.



GERÄTE IM URLAUB VOM STROM TRENNEN

Eine Urlaubsreise ist die ideale Gelegenheit, um zu Hause Strom zu sparen! Wenn Sie bei Waschmaschine, Küchenradio & Co. den Stecker ziehen, fällt der Stand-by-Verbrauch weg. Gleichzeitig schützen Sie Ihre Geräte vor Blitzschlag und vermeiden Brandgefahr. Sie schlagen also „zwei Fliegen mit einer Klappe“.

Das Wasser macht den Geschmack

Für eine gute Tasse Kaffee oder Tee ist nicht nur die Qualität der Bohnen und Teeblätter entscheidend, sondern auch die **WASSER-QUALITÄT**. So holen Sie den optimalen Geschmack aus Ihrem Leitungswasser.

Starten Sie morgens mit einem frisch gebrühten Kaffee oder einer duftenden Tasse Tee in den Tag? Beiden Heißgetränken ist eines gemein: Sie bestehen zu fast hundert Prozent aus Wasser. Und dessen Qualität beeinflusst den Geschmack entscheidend.

Mineralien schmecken

Um alle Nuancen aus der Bohne oder den Teeblättern herauszukitzeln, braucht es frisches, sauerstoffreiches Wasser. Mineralstoffe wie Kalzium und Magnesium sind wertvolle Geschmacksträger: Erst durch sie kann sich das Aroma voll entfalten. Auch die richtige Temperatur ist wichtig: Bringen Sie das Wasser möglichst schnell zum Kochen und lassen Sie es bis zur gewünschten Temperatur abkühlen. Diese liegt bei Kaffee zwischen 86 und 89 Grad, bei Tee variiert sie je nach Sorte und Empfehlung. Für Schwarztee werden 95 Grad angeraten, für Grün- und Weißtee 60 bis 80 Grad.

Hart, aber fad?

Die Wasserhärte richtet sich nach den Kalzium- und Magnesium-Ionen im Wasser und wird hierzulande in Grad deutscher Härte (°dH) angegeben: Hartes Wasser hat mehr als 14 °dH, mittleres Wasser zwischen 8,4 °dH und 14 °dH, weiches Wasser weniger als 8,4 °dH. Der

Härtegrad von Leitungswasser in Deutschland liegt im Durchschnitt bei etwa 16 °dH. Einige Experten empfehlen für den perfekten Kaffee- und Teegenuss eine Wasserhärte zwischen 5 °dH und 9 °dH. Grundsätzlich können Kaffee- und Teeliebhaber aber getrost zu Leitungswasser greifen: Qualitativ ist es absolut hochwertig.

Steinchen als Enthärter

Wem das Wasser aus dem Hahn zu hart oder zu weich ist, der kann alternativ zu stillem Mineralwasser aus der Glasflasche greifen. Von Wasserfiltern rät die Verbraucherzentrale ab: Eine zusätzliche Aufbereitung des Wassers sei meist überflüssig. Bei falschem Gebrauch können sich zudem leicht Keime bilden. Statt mit einem Filter lässt sich Leitungswasser auch mit weißen Marmorsteinchen enthärten, die mitgekocht werden. Auch ein Spritzer Zitrone wirkt Wunder: In den Tee geben und der unappetitliche, kalkhaltige Film verschwindet. Für den optimalen Geschmack empfiehlt es sich außerdem, in einen Wasserkocher aus Edelstahl, Porzellan oder Glas statt aus Kunststoff zu investieren. Dann steht dem Tee- oder Kaffee-genuss nichts mehr im Weg. ■

Rund
11 kg
Kaffee verbrauchen die
Luxemburger 2021,
doppelt so viel wie die
Deutschen.

Für die Tonne

Dürfen Briefumschläge mit Fenster ins Altpapier? In welche Abfalltonne kommen Korken? Wohin mit den alten CDs? Mülltrennen ist oft knifflig. Ein Überblick, wie Sie Ihren **HAUSMÜLL** richtig entsorgen.

SCHRAUBDECKEL von Verkaufsverpackungen gehören in den gelben Sack, die gelbe Tonne oder in manchen Kommunen in die Wertstofftonne. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie aus Plastik oder Weißblech sind. Wichtig: In den gelben Sack oder die gelbe Tonne dürfen nur Verkaufsverpackungen, also Verbundmaterialien wie Getränkekartons, Joghurtbecher, Dosen, Folien und Einwickelpapier vom Metzger oder Käsestand. Glas und Papier haben dort nichts zu suchen. Übrigens: Leere Verpackungen müssen Sie nicht spülen, löffelrein reicht vollkommen aus.

CD- UND DVD-SAMMLUNGEN
CDs und DVDs, die noch abspielbar sind, kann man weiterreichen oder verkaufen. Was aber, wenn die Silberlinge nicht mehr funktionieren? CDs und DVDs bestehen zu 99 Prozent aus hochwertigem Polycarbonat und enthalten in der Beschichtung wertvolles Silber. Daher sollte man sie unbedingt recyceln! Große Elektronikmärkte bieten Sammelstellen an. Eine weitere Abgabemöglichkeit sind Wertstoffhöfe der Kommunen. Die Hüllen getrennt im gelben Sack oder gelber Tonne entsorgen.

KORKEN: Flaschen-
korken sammeln Sie am
besten in einem großen
Glas ohne Deckel. So
kommt Luft rein – und es
bildet sich an den Wein-
resten kein Schimmel. Die
Sammlung geben Sie beim
Wertstoffhof oder Wein-
händler ab. Naturkork wird
oft zu Granulat recycelt,
das Wände und Böden
dämmt. Für den Restmüll,
der nur verbrannt wird, ist
Kork viel zu schade.

LEDS UND LEUCHTSTOFFLAMPEN

gehören nicht in den Hausmüll. Sie müs-
sen bei kommunalen Sammelstellen für
Elektroschrott entsorgt werden. Auch
Baumärkte und Elektrofachgeschäfte neh-
men die Lampen zurück. Der Grund:
Neben elektronischen Bauteilen enthalten
Energiesparlampen bis zu fünf Milli-
gramm, Leuchtstofflampen bis zu zehn
Milligramm gesundheitsschädliches
Quecksilber, das nicht in die Umwelt
gelangen darf.

BLAUE GLASFLASCHEN: Es gibt Contai-
ner für weißes, braunes und grünes Glas. Aber
wohin mit blauen, gelben oder roten Fla-
schen? In den Containern für weißes und braunes
Denn: Sammelstellen für weißes und braunes
Glas müssen farbrein sein. Wichtig: Es dürfen
nur Glasflaschen und Einweggläser in die
Container, keine Trinkgläser oder Fensterglas.

MEDIKAMENTE auf keinen Fall in der Toilette oder
im Waschbecken entsorgen. Man kann sie bei manchen
Apotheken abgeben oder bei Schadstoffsammelstellen
der Entsorgungsunternehmen – Stichwort „Giftmobil“.
Eine weitere Möglichkeit ist der Restmüll. Vorher sollte
man aber die Bestandteile trennen: Die Packung aus
Pappe wandert in den Papiercontainer, der Salbentiegel
aus Plastik, das Pumpspray oder Blisterverpackungen in
den gelben Sack oder die gelbe Tonne, die Glasfläschchen
in den Glascontainer. Nur das eigentliche Arzneimittel
muss in den Restmüll.

**BRIEFUMSCHLÄGE MIT
FENSTER** dürfen in den Papier-
container. Das Gleiche gilt für die
Nudelverpackung aus Pappe mit
Klarsichtfenster. Denn in der
Sortieranlage wird das Papier im
Wasser aufgeweicht, sodass die
schwere Papiermasse absinkt und
der leichte Kunststoff oben
schwimmt. Trennprofs entfernen
die Folie trotzdem aus dem
Briefumschlag oder der
Papp-Packung.

VERSCHMUTZTE EIERKARTONS,
vollgeschneifte Taschentücher oder Ein-
wickelpapier mit Essensresten: Verunreinig-
tes Papier kommt immer in den Restmüll.
Auch nicht in die Papiertonne dürfen: Fax-
und Thermodruckerpapier, wie etwa Kassen-
bons oder Fahrkarten aus dem Automaten
(Ausnahme: die neuen blauen Papiere – die
dürfen in den Papiercontainer), imprägnierte
und beschichtete Papiere, wie etwa Käse-
papier oder Backpapier, Styropor, Tapeten-
reste und Fotos. Das gehört alles in den
Restmüll.

MEHR WISSEN ÜBER MÜLL

Mülltrennung ist von Region
zu Region verschieden. Unter
[www.lra-soemmerda.de/Seiten/
Abfallwirtschaft.aspx](http://www.lra-soemmerda.de/Seiten/Abfallwirtschaft.aspx) finden Sie
Tipps zur korrekten Entsorgung.

Weitere nützliche Links:
mehr.fyi/abfall-wissen
mehr.fyi/muelltrennung
mehr.fyi/recycling
mehr.fyi/arszneimittel

Kannst du auf den Wolken liegen?

Nein, das kannst du leider nicht. Das liegt daran, dass Wolken nur aus Wassertropfen bestehen – du würdest hindurchfallen!

WOLKEN IN SICHT!



Wie schwer sind Wolken?

Eine sommerliche Kumuluswolke – dick, weiß, 100 mal 100 Meter groß – wiegt schon mal zehn Tonnen. Eine Gewitterwolke kann bis zu elf Kilometer hoch und breit und mehrere Millionen Tonnen schwer sein!



Schaust du dir auch so gerne Wolken an?

Das ist ein bisschen so wie Kino: Es passiert viel am Himmel, die Wolken verändern sich ständig. Gerade sahen sie noch wie ein Schweinchen aus und schon haben sie sich wieder in Luft aufgelöst. Das passiert mit unserem **WOLKEN-WISSEN** ganz sicher nicht. Viel Spaß beim Lesen!

NACHGEZÄHLT...

Wie oft findest du die Worte „Wolke“ und „Wolken“ auf den Seiten? Zähl sie zusammen und schreibe die Lösung dann in diese Wolke.

Was bedeutet „auf Wolke 7 schweben“?

Wer im „siebten Himmel“ ist oder „auf Wolke 7 schwebt“, ist total glücklich! So wie frisch Verliebte, die ganz viele Schmetterlinge im Bauch haben, wann immer sie sich sehen – aber das mit den Schmetterlingen ist schon wieder eine ganz andere Frage.



Angeberwissen



REGENWOLKEN

Oha – wenn solche Wolken den Himmel verdunkeln, gibt's bald Regen. Sie sind schwer und hängen meistens nur zwei Kilometer über dem Boden.



SCHÄFCHENWOLKEN

Wenn die Sonne den Boden schon richtig aufgeheizt hat, bilden sich Kumulus-Wolken – so der Fachausdruck für Schäfchenwolken. Und das bedeutet (meistens) schönes Wetter!



SCHLEIERWOLKEN

Diese zarten Gebilde sind oft ein Anzeichen dafür, dass das Wetter sich verschlechtert. Legen sie sich wie ein Schleier vor die Sonne, dann fängt es spätestens nach 36 Stunden zu regnen an.

Sieht der Flugkapitän eigentlich was, wenn er durch eine Wolke fliegt?

Das ist ungefähr so, wie du das aus dem Herbst kennst, wenn du mit Mama und Papa im Auto durch Nebel fährst. Die Sicht verschlechtert sich, aber sehen kann man immer noch was.



Wetter im Glas

Unten etwas Asche, darüber Kies, dann Erde, in die du eine Sukkulente pflanzt – eine besonders saftreiche, robuste Pflanze. Dann gießt du sie und verschließt das Glas mit Klarsichtfolie – fertig ist deine eigene kleine Welt.

VITAMINE ZUM ANBEISSEN

Die Tage werden wieder länger, überall sprießt und grünt es. Der Frühling bringt **Farbe und Biss** in den Speiseplan. Kreieren Sie mit diesen Rezepten vitaminreiche Geschmacksexplosionen und echte Hingucker.

MANGOLDRÖLLCHEN MIT PIKANTER FÜLLUNG

Zutaten für 4 Personen

- 1 Staupe Mangold (ca. 800 g)
- 1 l Wasser
- Salz
- 30 g Oliven
- 30 g getrocknete Tomaten
- 150 g Schafskäse
- 150 g Sahnequark
- 4 EL Semmelbrösel
- 1 EL Olivenöl
- 1 EL gehackte Zitronenmelisse
- ½ Kästchen Kresse
- 3 EL Olivenöl

Soße:

- 2 Eier
- 2 TL Zitronensaft
- Salz, Pfeffer

Zubereitungszeit:

40 Minuten

- 1 Vom Mangold die Blätter ablösen. Wasser mit Salz ankochen, Blätter darin eine Minute blanchieren und abtropfen lassen.
- 2 Für die Füllung Oliven und getrocknete Tomaten grob hacken, Schafskäse zerbröseln und mit den angegebenen Zutaten mischen.
- 4 Mangoldblätter mit der Füllung bestreichen und aufrollen. Mit Zahnstochern verschließen. Öl erhitzen, Röllchen darin auf jeder Seite eine Minute anbraten und dann vier Minuten dünsten.
- 5 Für die Soße Eier mit Zitronensaft im Kochtopf kalt verrühren und unter ständigem Rühren aufschlagen, bis die Masse dicklich wird. Soße abschmecken und zu den Mangoldröllchen servieren.

ALS BEILAGE BIETET SICH
OFENGEMÜSE AN.



Ein Gemüse, viele Namen: Die Karotte wird auch Gelbe Rübe, Möhre oder Rübli genannt. Es gibt sie in orange, weiß, gelb, rot, violett oder schwarz.



ALS BEILAGE PASST SALAT MIT GURKEN UND RADIESCHEN.

KAROTTENRÖSTI MIT SCHNITTLAUCHQUARK

Zutaten für 4 Personen

- 400g Karotten
- 300g Kartoffeln
- 1 Zwiebel
- 2 EL Mehl
- 3 Eier
- Salz, Pfeffer
- Muskat
- 6 EL Öl
- 1 Bund Schnittlauch
- 250g Magerquark
- 5 EL Crème fraîche

Zubereitungszeit:
45 Minuten

- 1** Karotten und Kartoffeln grob raspeln, Zwiebel in feine Würfel schneiden.
- 2** Mehl mit Eiern verquirlen und mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen. Dann mit Karotten, Kartoffeln und Zwiebel mischen.
- 3** Öl erhitzen, aus dem Gemüseteig nacheinander zwölf Rösti formen und von jeder Seite zwei bis vier Minuten anbraten.
- 4** Schnittlauch in Röllchen schneiden und mit Quark und Crème fraîche verrühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Fertig gebratene Rösti noch heiß mit der Quark-Schnittlauch-Creme servieren.



EINKAUFSZETTEL

QR-Code scannen und
Zutatenliste der Rezepte
aufs Smartphone laden

KREUZWORTRÄTSEL

fester Zeitpunkt	Import	▼	Safe	französisch: eins	▼	kurz für: an dem	▼	▼	1	Frage nach einem Ort	Zupfinstrument	▼	sibir. Eichhörnchenfell	sprinten	
▶	▼	5				früh am Tag	▶				▼			▼	7
▶				10	ohne musik. Begleitung					Laut des Ekels	▶		Beobachter		
Zone niedrigen Luftdrucks		3	kurze Filmein-stellung	▼						winziger Faden		Adelsprädikat	▶		
Ablichung	▶			▼						11		4			
Gebirge zwischen Europa u. Asien	▶														
Ver-mächt-nis		kampf-unfähig (Abk.)	▶			englisch: bei	▼	▼		Abk.: Neben-ausgabe	Be-dürftig-keit	6	chem. Zeichen Germanium	▶	
▶					griechischer Buch-stabe	▶				optisch wahr-nehmen	▶				
									8						

RÄTSELN UND GEWINNEN

Die Buchstaben aus den farbig umrandeten Kästchen der Reihenfolge nach rechts eintragen und fertig ist das Lösungswort.

Einsendeschluss ist der **28. April 2022**

Lösungs-wort:

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11

DER WEG ZUM GEWINN

Schreiben Sie das Lösungswort unseres Kreuzworträtsels auf eine frankierte Postkarte und senden Sie diese an:
Sömmerdaer Energieversorgung GmbH
 Umlandstraße 7
 99610 Sömmerda

Lösungswort des Kreuzworträtsels
 in Heft 4/2021: **ACHTSAMKEIT**

Einen hochwertigen Dampfgarer von
WMF gewann **Maritta Schütze** aus
 Sömmerda. Herzlichen Glückwunsch!

Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Lösungswörtern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auf eine Gewinnbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands.

Informationen gemäß Art. 13 DSGVO:

Verantwortliche Stelle: Sömmerdaer Energieversorgung GmbH, Umlandstraße 7, 99610 Sömmerda, Telefon: 03634 3711-0, E-Mail: sev@sev-soemmerda.de
 Datenschutzbeauftragter: E-Mail: datenschutz@sev-soemmerda.de
 Zweck der Datenverarbeitung: Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a). Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen. Eine Übermittlung der Daten in ein Drittland ist nicht vorgesehen. Die Daten speichern wir bis zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen, die etwaige Ansprüche aus diesem Gewinnspiel dann ausschließen. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die unter [www.sev-soemmerda.de/de/ Home/Datenschutz/](http://www.sev-soemmerda.de/de/Home/Datenschutz/) abrufbar ist.

PUTZPROFI

Lösen Sie unser Kreuzworträtsel und gewinnen Sie mit etwas Glück den **KÄRCHER WV 6 PREMIUM** – ein innovativer Fenstersauger für glasklare Sauberkeit.



BLITZBLANK und streifenfrei: Der Fenstersauger von Kärcher reinigt mühelos und gründlich alle glatten Flächen in Ihrem Haushalt. Fenster, Spiegel, Fliesen, Glastische oder Duschwände werden mit dem kleinen Helfer strahlend sauber – und das sogar dreimal schneller als mit herkömmlichen Methoden. Profitieren Sie von der verbesserten Technologie: Die längere Lippe macht es möglich,

die Fläche vom oberen bis zum unteren Ende in nur einem Zug zu reinigen. Das ist besonders bei großflächigen, bodennahen Fenstern praktisch und dank elektrischer Wasserabsaugung ist lästiges Tropfen passé. Zusätzliche Pluspunkte: zwei Wischbezüge, die extra lange Akkulaufzeit von 100 Minuten und die genaue Angabe der verbleibenden Zeit auf einem Display. ■